

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58216
			DK5 DK5-GK	7622 7624
			DK5 - Name	Seefeld
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	12 23
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			29.06.2004
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				5333,2246
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	3	Flächenhafte starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Brack, um dessen nördliches Ufer sich der hier nicht mehr als öffentlicher Weg gestaltete unbefestigte Neuengammer Hinterdeich als Kurdeich herumzieht. Uferhang und Deichflanke bilden weitgehend eine einheitlich gehölzbestandene Fläche, die bis etwa 4m über den Wasserspiegel ansteigt, so daß der Deich in dieser Kartierung als Uferbestandteil zum Biotop hinzugemommen wurde. Wenn der Deich als eigenständiges Biotop aufgefaßt würde, verfügte er als Feldgehölz über einen eigenen Schutz nach Hmb. Naturschutzgesetz. So ist er als Bestandteil des Bracks geschützt. Die Wasserfläche ist durch die umstehenden Gehölze stark verschattet, außerdem mit einer dichten Schicht Wasser- und Teichlinsen bedeckt. Es sind wieder einige Teichrosen vertreten. Makroskopische Unterwasserpflanzen kommen nicht vor. Ein halbversunkener Kahn liegt im Wasser, und es gibt einen zerfallenen Steg. Durch die umgebende Landwirtschaft wird ein starker Nährstoffzufluß verursacht. Direkt an der Wasserlinie stehen sehr hohe Erlen, deren Höhenwuchs durch die an der Deichflanke stehenden und somit mit Höhenvorteil versehenen Gehölze angetrieben wurde. In einem höheren Bereich stehen nicht standortgerechte (gepflanzte) Fichten. Insgesamt wirkt die Gehölzvegetation schon waldartig. Im Oktober war der Wasserstand um ca. 20cm abgesenkt, die Wasserfläche war mit einer dicken Kahmhaut überzogen. Auch dies ein Beleg für die starke Nährstoffüberfrachtung.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEB	Brack, naturnah, nährstoffreich (2000)		
3	se	eutroph, nährstoffbelastet (se)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			0 %
2	HG	Feld-, Stadt- und Kleingehölz (2000)		
3	de	auf Deich (de)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Neuengammer Hinterdeich, Westende des öffentlichen Bereichs			
Nachbarnutzung/en	Acker			
Rechtswert (X)	577272	Hochwert (Y)	5922954	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Neuengamme [HH-2023 / Anteil: 95%]			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58216
			DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	12 23
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	29.06.2004
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	5333,2246
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Entwässerung
Wertgesichtspunkte	Intensivierung der Nutzung oder Pflege Bedeutung für den Biotopverbund Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Landschaftstypischer Biotop Strukturvielfalt Alter, gut entwickelter Biotop Bedeutung für das Landschaftsbild Bedeutung für das Naturerleben Bestandteil der historischen Kulturlandschaft
zoologisch bedeutsame Strukturen	Hoher Anteil von gepflanzten Arten Dichte spontane Gebüsche Kleingewässer
Maßnahmen	Beseitigung von Kahn und Steg. Schonende Entnahme einzelner das Wasser beschattender Gehölze; Nadelbäume können vordringlich entfernt werden. Pufferstreifen schaffen, Nährstoffeinträge vermindern - 2.15

Foto

Fotodatei 7622_12_290604_1.JPG
Bildbeschreibung Hohe Erlen, zerfallener Steg, dichte Linsendecke

Fotodatei
Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung

Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58216
			DK5 DK5-GK	7622 7624
			DK5 - Name	Seefeld
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	12 23
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			29.06.2004
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				5333,2246
				Breite (lineare Abb.) [m]

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Brack, naturnah, nährstoffreich (2000)	Biotoptyp	SEB
- Zusatz	eutroph, nährstoffbelastet (se)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Standort: Wasserfläche, beschattet	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gebietszuordnung	
Gebietsbezeichnung	-
Gewässer	
Böschungshöhe	4.00 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	w - schwache Trübung
Färbung	-
Geruch	-
Standort, Relief	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Zusätze - Btyp	vg - Ufergehölze

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	flaches Gewässer	11
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit		
Zeigerwerte	Futterwert		
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	h		-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	d		-													
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	w		-									b				
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	d		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58216
			DK5 DK5-GK	7622 7624
			DK5 - Name	Seefeld
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	12 23
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			29.06.2004
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				5333,2246
				Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														4			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Feld-, Stadt- und Kleingehölz (2000)	Biotoptyp	HG
- Zusatz	auf Deich (de)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	Uferhang inkl Deichflanken
Neigung - Gelände	N4 - stark geneigt (18-27 %)
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	se - eutroph, nährstoffbelastet

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	feucht	7,1
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,8
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58216	
			DK5 DK5-GK	7622	7624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Seefeld	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	12	23
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	29.06.2004	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	5333,2246	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	X		-													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	X		-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	X		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	X		-													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	X		-													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	X		-													
Phragmites australis (Schilf)	7	l		-													
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	X		-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	X		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	X		-													
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	X		-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	X		-													
Rubus idaeus (Himbeere)	7	X		-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	X		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	X		-													
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-													
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														24			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland